

2K-Epoxidharz-Versiegelung für leichte bis mittlere Beanspruchungen

Eigenschaften

Universell einsetzbare, seidenmatte, umweltfreundliche, wässrige und kratzfeste Epoxidharzversiegelung mit sehr guter Deckkraft. Sehr gute Haftung auf allen mineralischen Flächen. Beständig gegen mittlere mechanische Belastungen und kurzzeitige Belastung mit verdünnten Säuren, Laugen und Salzlösungen. Nicht für dauerhafte Wasserbelastung geeignet.

Technische Daten

Mischungsverhältnis (Gewichtsteile A : B)	4 : 1
Dichte (+ 23 °C)	ca. 1,35 g / cm ³
Viskosität (+ 23 °C)	thixotrop
Verarbeitungszeit (+ 12 °C / + 23 °C / + 30 °C)	ca. 90 / 45 / 30 Min.
Wartezeit bis zur Überarbeitung	+ 12 °C: mind. 24 bis 48 Std. + 23 °C: mind. 12 bis 24 Std. + 30 °C: mind. 12 bis 24 Std.
Härtung begehbar (+ 12 °C / + 23 °C / + 30 °C)	ca. 48 / 24 / 16 Std.
durchgehärtet (+ 12 °C / + 23 °C / + 30 °C)	ca. 10 / 7 / 5 Tage
Farbe (Standard)	ähnlich RAL 7032 (kieselgrau)
Objekttemperatur	mind. + 12 °C, max. + 30 °C
max. relative Luftfeuchtigkeit	max. 75 % (bei 12 °C) max. 80 % (bei 23 °C)
Taupunktabstand	mind. 3 °C
Materialtemperatur	+ 15 bis + 25 °C

Einsatzgebiete

Versiegelung und Anstrich auf Boden- und Wandflächen aus Beton, Zementestrich und Putz, zur Verarbeitung im Innenbereich (z. B. Verkaufsräume, Garagen, etc.).

Untergrund

Die zu versiegelnden Untergründe müssen fest, frei von Staub, Öl und Fett sowie anderen haftungsmindernden Bestandteilen sein. Sandende, staubende oder verschmutzte Untergründe sind durch Fräsen und / oder Strahlen bis auf den tragfähigen, sauberen Untergrund abzutragen. Raue Untergründe (z. B. aufgrund Frässpuren) werden mit KÖSTER LF-BM / Quarzsand (1 : 4) ausgeglichen. In beiden Fällen kann eine Überarbeitung mit KÖSTER EM-VS nach ca. 12 Stunden erfolgen.

Die Mindestabreißfestigkeit des Untergrundes muss 1,5 N / mm² betragen und darf eine Betonrestfeuchtigkeit von max. 4 Gew.-% nicht überschreiten.

Verarbeitung

Die auf ca. + 15 °C temperierten Komponenten sind vorzugsweise mit einem maschinell angetriebenen Rührwerk (unter 400 UpM) intensiv bis zur Erreichung einer homogenen Konsistenz zu mischen. Umtopfen und nochmaliges Vermischen ist erforderlich. Mischzeit jeweils ca. 3 Minuten.

Zur Einstellung der Verarbeitungviskosität sind dem Material dann 5 – 15 % Wasser zuzugeben und gründlich einzumischen. KÖSTER EM-VS wird sofort nach dem Anmischen mit einem Gummiwischer gleichmäßig über die Fläche verteilt und anschließend mit einer kurzflorigen Fellwalze sorgfältig nachgewalzt. Es ist darauf zu achten, dass die Versiegelung keine Pfützen bildet, z. B. indem sie sich in Rautiefen des Untergrundes sammelt. Überlappungsbereiche sind möglichst gering zu halten. Bei Unterbrechungen der Beschichtungsarbeiten werden diese durch sauberes Abkleben begrenzt und nach einer Gelierzeit von ca. 1 Stunde entfernt. Hierdurch wird eine saubere Zwischennahat sichergestellt.

Wird eine feine Rauigkeit und somit eine verbesserte Rutschhemmung gefordert, empfehlen wir einen Zusatz von ca. 30 % Quarzsand oder eine leichte Abstreuerung mit Quarzsand, z. B. Ø 0,1 - 0,4 mm. Hierdurch erhöht sich jedoch der Verbrauch.

Verbrauch

ca. 200 bis 300 g / m² pro Arbeitsgang (es werden zwei Anstriche empfohlen).

Reinigung der Geräte

Sofort nach Gebrauch mit Wasser. Bereits geliertes Material wird mit KÖSTER KB-Pox[®] Reiniger entfernt.

Gebinde

8 kg Kombigebinde (6,4 kg Komp. A + 1,6 kg Komp. B)

Lagerung

Kühl aber frostfrei, in verschlossenen Gebinden bis 1 Jahr bei Temperaturen zwischen + 15 und + 25 °C lagerfähig.

Sicherheit

Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen (Spülflasche aus Apotheke) und einen Arzt konsultieren. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren. Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

Zitierte technische Merkblätter

KÖSTER LF-BM	Art.-Nr. 6.06
KÖSTER KB-Pox [®] Reiniger	Art.-Nr. 9.08

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen, aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzliche Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.